

Bulletin de la Murithienne. Fasc. XXXIV. 1907. Cruchet, D., Rapport cryptogamique sur l'excursion Ardon-Cheville-Bex. — Frey-Gessner, Hyménoptères du Valais. — Jullien, J., Quarante-cinq jours de chasse aux Chrysidés en Valais. — Favre, E., Contribution à l'étude de faune des Micro-lépidoptères du Valais, 1^{re} partie. — Schardt, H., L'éboulement du Grugny près Chamason. — Gave, P., Notice biographique sur F. O. Wolf. — Gave, P., Notice nécrologique sur J. M. de Castonay.

Supplément aux Fasc. XXXIV du Bulletin de la Murithienne. 1907. Maillefer, Dr. Arth., Notice algologique sur la Vallée des Plans (Vaud). — Gaud, Alph., Notice entomologique.

Eingegangene Druckschriften. Anders, Gustav, Lehrbuch der Botanik. Verl. v. Quelle u. Meyer, Leipzig 1909. — Behrens, W., Tabellen z. Gebrauch b. mikroskop. Arbeiten. 4. Aufl. Verl. v. Hirzel, Leipzig. — Domin, Dr. K., Dichosciadium, Umbelliferarum generis nomen novum (Sep. aus „Fedde, Repert.“ V. p. 104 u. 105. 1908). — Derselbe, Monographie der Gattung *Didiscus* (DC.) (Sep. aus d. Sitzungsberichten der Kgl. Böhm. Gesellsch. der Wissenschaften in Prag. 1908). — Derselbe, Morphologische und phylogenetische Studien über die Familie der Umbelliferen (Sep. aus „Bulletin international de l'Académie des Sciences de Bohême.“ 1908). — Derselbe, Ueber eine neue austral-antarktische Umbelliferen-Gattung (Sep. aus „Engler's Bot. Jahrbüchern.“ 40. Bd. 5. Heft. 1908). — Derselbe, Zwei neue *Potentilla*-Formen (Sep. aus „Fedde, Repertorium“ V. p. 65 u. 66. 1908). — Derselbe, Zwei neue Umbelliferen-Gattungen (Sep. aus „Beihefte z. Bot. Centralbl. Bd. XXIII. 1908. Abteil. II). — Hosseus, Dr. C. C., Beiträge zur Flora des Doi-Sutáp, unter vergleichender Berücksichtigung einiger anderer Höhenzüge Nord-Siams (Sep. aus „Engler's Bot. Jahrbüchern.“ 40. Bd. 4. Heft. 1908). — Husnot, T., Joncées, Descriptions et Figures des Joncées de France, Suisse et Belgique. Verl. v. T. Husnot in Cahau par Athlis (Orne). 1908. — Janchen, Erw., Die europäischen Gattungen der Farn- u. Blütenpflanzen nach dem Wettstein'schen System. Verl. des Naturwissenschaftl. Vereins a. d. Univers. Wien I, Reichstrafsstrasse 4. 1908. — Derselbe, Zur Nomenklatur des gemeinen Sonnenröschens (Sep. aus d. „Oesterr. Bot. Z.“ 1908. Nr. 10 u. 11). — Derselbe, Zwei neue *Fumana* (Sep. aus „Oesterr. Bot. Z.“ 1908. Nr. 11). — Janchen, E. u. Watzl, B., Ein Beitrag z. Flora der Dinar. Alpen (Sep. aus „Oest. Bot. Z.“ 1908). — Lendner, Alf., Les *Mucorinées* de la Suisse. Vol. III. Fasc. I. d. Matériaux de la Flore crypt. Suisse. Verl. von K. J. Wyss, Bern. 1908. — Lindinger, Dr. Leonh., Die Bewurzelungsverhältnisse grosser Monokotyledonenformen u. ihre Bedeutung f. d. Gärtner (Sep. a. „Gartenflora“ 1908. Heft 11 ff.). — Derselbe, Ein neuer Orchideenschädling, *Leucodiaspis cockerelli* (de Charm.) Green (Sep. aus d. Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftl. Anstalten XXV. 1907. 3. Beiheft). — Senn, Gustav, Die Gestalts- u. Lageveränderung der Pflanzen-Chromatophoren. Verlag v. Wilh. Engelmann in Leipzig. 1908. — Wettstein, Dr. R. von, Handbuch der system Botanik. II. Bd. II. Teil. 2. Hälfte. Verlag v. Franz Deuticke in Leipzig u. Wien. 1908.

Association Pyrénéenne, Liste général des Doubles 1908/09. — Berichte der Deutschen Bot. Gesellsch. Bd. XXVIa. 1908. Heft 8. — Berichte der Schweizer. Bot. Gesellschaft. 1908. Heft XVII. — Botanical Gazette. Vol. XLVI. Nr. 5. 1908. — Botanical Magazine. 1908. Nr. 260. — Bulletin de l'Académie internationale de Géographie Botanique. 1908. Nr. 229. — Bulletin de la Murithienne. Fasc. XXXIV. 1905/06 et Supplément au Fasc. XXXIV. — Hermann, A., Paris Ve, 6 rue de la Sorbonne. Ouvrages de Botanique. 1908. Nr. 94. — Klincksieck, Paul. Paris. 3 rue Corneille. Catalogue 66 de livres de Botanique. 1908. — Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde. 1908. Nr. 233. — Preuss. Bot. Verein. Jahresbericht. 1907. — Repertorium novar. specierum regni vegetabilis. 1908. Nr. 105/106. — The Philippine Journal of Science. C. Botany. 1908. Vol. III. Nr. 5. — Weg, Ma'x. Leipzig. Leplaystrasse 1. Antiquariatskatalog Nr. 114. 1908. — Zahlbruckner, Dr. A., Schedae ad „Kryptogamas exsiccatas“. Cent. XV—XVI. 1908. — Zeitschrift für Botanik. Prospekt.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Die 47. Jahresversammlung des Preussischen Botanischen Vereins in Marienburg i. Westpr. am 10. Oktober 1908. (Fortsetzung und Schluss.)

Der Vorsitzende demonstrierte zunächst einen frischen Zweig der nordamerikanischen *Quercus palustris* Du Roi mit einer aufsitzenden Mistel aus dem Parke des Rittergutes Stein in Ostpreussen. Herr Polizeirat Bonte machte hierauf die Versammlung auf ein am Tage zuvor bei Marienburg gefundenes Exemplar von *Plantago major* aufmerksam, bei dem sich die Deckblätter laubartig entwickelt hatten und die der *fr. monstr. phyllostachya* Wallr. entsprachen. Herr Sanitätsrat Dr. Hiibert in Sensburg überreichte für die Vereinsammlung mehrere Photographien von Landschaften wie bemerkenswerten Bäumen und hielt sodann einen Vortrag über die Diluvialflora der Provinzen Ost- und Westpreussen. Er hob darin n. a. hervor, dass der Pflanzenbestand des Diluviums im Vereinsgebiet sehr viel reichhaltiger sein muss, als es bis jetzt bekannt geworden ist, zumal die Fauna Vertreter fast aller Ordnungen aufweist und eine mannigfaltige Flora voraussetzen lässt. Vielleicht hängt dieser auffällige Mangel damit zusammen, dass seitens der Geologen der fossilen Fauna im allgemeinen mehr Interesse entgegengebracht wird, als der Flora; andererseits ist es sicher, dass von zarteren Pflanzenteilen weniger gut erhaltene Fossilien zu erwarten sind, da selbst festere Teile, wie z. B. Stämme und Wurzeln, infolge des schlechten Erhaltungszustandes nicht mehr sicher bestimmt werden können. Die Erforschung der Flora des Diluviums ist aber noch lange nicht abgeschlossen und es ist sicher zu erwarten, dass die bisher dürftige Liste der sicher bestimmten Pflanzenreste in der Zukunft eine der reichhaltigen Fauna entsprechende Erweiterung erfahren wird. Herr Privatdozent Dr. Abromeit in Königsberg sprach unter dem Hinweise auf einige Photographien über einen im verflossenen Sommer im Samlande zur Entwicklung gelangten Blütenschaft der *Agave americana* L. In dem auf der Hofseite nach Norden belegenen Vorgarten des Rittergutes Gross-Legden (etwa 15 km NO. von Königsberg) hatte ein auf etwa 50 Jahre geschätztes und im Gewächshause überwintertes kräftiges Exemplar der genannten Agave in der ersten Hälfte des Juli einen Blütenschaft zu treiben begonnen. Derselbe war im September völlig entwickelt, zeigte oberhalb der Blattrosette einen Umfang von 46 cm und eine Höhe von nahezu 6 m. An 29 Verzweigungen des Schaftes hatten sich annähernd 2500 Blüten gebildet, von denen aber Ende September nur wenige und nur teilweise zur Entfaltung gelangt waren. Diese im Vereinsgebiet bisher noch nicht bekannte phänologische Erscheinung darf als ein weiterer Beleg für das maritime Klima des Samlandes angesehen werden (vergl. Prof. Dr. Schubert, das Klima von Ostpreussen). Herr Lehrer Hans Preuss in Danzig hielt sodann einen Vortrag über die Vegetationsverhältnisse des Weichsel-Nogat-Deltas. Nach einem kurzen Ueberblick über die Entstehung des beregten Gebiets und über seine floristische Erforschung schilderte der Vortragende einzelne in floristischer Hinsicht besonders bemerkenswerte Strecken und nannte die Charakterpflanzen, die er in sauber präparierten Exemplaren demonstrierte. Es waren darunter die meist als Stromtalpflanzen bekannten *Calamagrostis litorea*, *Rumex ucranicus*, *Erysimum hieracifolium*, *Euphorbia lucida*, *Cuscuta lupuliformis*, *Dipsacus laciniatus* (viel seltener als der verbreitete *D. silvester*), *Petasites tomentosus*, *Xanthium italicum*, *Senecio sarracenicus*, *Achillea cartilaginea*, *Silene tatarica*, *Artemisia scoparia*, *Salsola Kali*, *Atriplex oblongifolium*, *Salvinia natans*, *Ononis spinosa*, *Sonchus pulster*, *Eryngium planou*, sowie die aus Amerika stammenden *Collomia grandiflora*, *Erigeron annuus* und *Solidago serotina*, die, wie *Xanthium italicum*, als neuere Einwanderer aufzufassen sind. Das Weichsel-Nogat-Delta zeichnet sich jetzt vor allem durch den Mangel an Wäldern aus, während vor der Eindeichung der Bruchwald dort häufig vertreten war. Dessenungeachtet sind die Werder keineswegs arm an Naturschönheiten. Der Vorsitzende demonstrierte hierauf einige Pflanzen, die Herr Prediger Kopetsch in Darkehmen auf einer Reise durch Italien mitgebracht und zur Versammlung gütigst eingesandt hatte. Es waren darunter *Spartium junceum*, *Milium multiflorum*, *Inula viscosa*, *Psoralea bituminosa* und die viel kultivierte aus Südamerika stammende *Nicotiana glauca* aus der Umgegend von Neapel, ferner aus Ostpreussen die im Gebiet noch wenig

beobachtete *Euphrasia stricta* var. *brevipila* Barnat et Grenli aus der Umgegend von Goldap, eine Verbänderung des Schaftes von *Plantago major* und eine Erlenwurzel mit der bekannten Knöllchenbildung (*Schinzia Alai* Woronin) aus der Umgegend von Darkehmen. Von unserem Ehrenmitgliede Herrn Geheimen Bergrat Professor Dr. Jentzsch, unter dessen Vorsitz der Verein in Marienburg 1892 getagt hatte, war ein Begrüßungsschreiben unter Befügung von *Gentiana uliginosa* aus der Umgegend von Bromberg eingetroffen. Beides wurde mit Dank von der Versammlung entgegengenommen. Nach einer kurzen Frühstückspause fand die Besichtigung des Ordenschlosses statt. Um 3 Uhr nachm. wurde die Sitzung wieder eröffnet. Nuncmehr erstatteten die vom Verein zur Untersuchung verschiedener Kreise des Gebiets ausgesandten Herren Bericht über die Ergebnisse des vergangenen Sommers. Herr Lehrer Führer machte Mitteilungen über die floristischen Verhältnisse des Kreises Mohrungen, wobei er u. a. *Laserpitium pratense*, *Polygonatum verticillatum*, *Equisetum maximum*, *Carex canescens* fr. *tenuis*, *Campanula latifolia*, *Rubus Bellardii*, *Naphar pumilum*, *Galium Schultesii* und als Adventivpflanze *Echinops sphaerocephalus* festgestellt hat. Herr stud. ser. nat. Hugo Gross hatte die Flora des Kreises Lötzen erforscht und dabei sehr günstige Ergebnisse gehabt. Von seinen bemerkenswerten Funden mögen genannt werden: *Salix Lappouum* nebst ihren für das Gebiet neuen Bastarden mit *S. aurita*, *S. repens?* und *S. caprea*; sodann *S. myrtilloides*, *Betula humilis* \times *pubescens*, sowie *B. humilis* \times *verrucosa* mehrfach, *Melittis Melissophyllum*, *Gentiana Amarella* fr. *axillaris*, *Rubus caesius* \times *Idaens*, ferner *Pedicularis Sceptrum Carolinum*, *Tofieldia colyculata*, *Thalictrum simplex*, *Equisetum variegatum*, in den Formen *elatum* und *caespitosum*, *Scabiosa Columbaria*, *Elymus europaeus*, *Oxytropis pilosa*, *Listera cordata*, *Carex chordorrhiza*, *C. heleonastes*, *Aster Amellus*, *Sempervivum soboliferum*, *Potamogeton affinis* = (*P. lucus* \times *perfoliatus*), *Briarilla grandiflora* \times *edgaris* und *Epipogon aphyllus*, der seit vielen Jahren in Ostpreussen nicht gefunden worden ist. Herr Mittelschullehrer Paul Kalkreuth bereiste während der Schulferien den Kreis Dirschau und stellte dabei u. a. fest: *Astragalus Cicer*, *Dianthus Armenia*, *Libanotis montana*, *Ranunculus cassubicus*, der westlich von der Weichsel seltener ist, *Melampyrum arvense*, *M. silvaticum*, *Centaurea Jacea* var. *pratensis*, *Rosa mollis*, *Tunica prolifera*, *Rubus Bellardii*, sowie die Adventivpflanzen: *Silene dichotoma*, *Sisymbrium orientale* L. (*S. Columnae* Jacq.) (neu für das Gebiet), *Geranium pyrenaicum*, *Amlanchier canadensis* b) *Botryapium* (Sobbowitzer Forstrevier), *Lepidium densiflorum* und *Solidago serotina*. Herr Mittelschullehrer Lettau war in den Kreisen Insterburg, Labiau und Sensburg im Vereinsinteresse tätig und hatte aus dem ersteren Kreise in blühenden Exemplaren *Utricularia ochroleuca* und *U. neglecta* mitgebracht, ferner *Carex gracilis* \times *stricta*, *Festuca silvatica*, *Poa Chairii* fr. *remota* Fr., *Equisetum variegatum*, *Melica uniflora* und *Aira caryophyllea* Weber, letztere in Ostpreussen seltene Art aus dem Darkehner Kreise, ferner aus dem Kreise Sensburg von neuen Fundorten: *Lathyrus heterophyllus*, *Sweetia perennis*, *Viola collina*, *Agrimonia pilosa*, *Carex heleonastes*, *C. echinata* fr. *hylogiton* zusammen mit der vorigen, sowie mit *C. chordorrhiza* und *C. dioica* fr. *scabrella*, *C. montana* fr. *bulboides*, *Coralliorrhiza inuata*, *Listera cordata*, *Gladiolus imbricatus*, *Lycopodium inundatum*, *Potentilla arvenaria* \times *opaca*, *Potamogeton nitens* und *P. praelongus*. Herr Lehrer Fritz Römer in Polzin hatte in den verfloßenen Jahren die floristischen Verhältnisse westlicher Teile des Kreises Schlochau untersucht und gab einen kurzen Ueberblick über die Forschungsergebnisse. Im Anschluss hieran verteilte der Vortragende eine Anzahl zum Teil neuer Varietäten und seltener Pflanzen, besonders aus der Flora von Hinterpommern, an die Versammelten, darunter *Carex caryophyllea* fr. *platylepis* n. fr., *Molinia coerulea* fr. *trichocolea* n. fr., *Agrostis canina* subsp. *grandiflora* Hackel, *Juncus effusus* \times *glaucus*, *Potamogeton nitens* und *Pilularia globulifera* vom Hochmoor bei Alt-Tramm bei Kolberg. Herr Hauptlehrer Welz hatte im Auftrage des Vereins floristische Untersuchungen im Liebenmühlans-

geführt, war aber durch ein Familienfest an dem Erscheinen zur Versammlung verhindert. Von seinen bemerkenswerten Funden, die er eingesandt hatte, mögen Erwähnung finden: *Hierochloa australis*, *Teucrium Scorodonia* bei Försterei Fieghen, *Rudbeckia hirta*, *Potentilla norvegica*, *Pirola chlorantha*, *Gagea pratensis*, *Cytisus ratisbonensis* und *Hypericum montanum*. Herr Polizeirat Bonte demonstrierte hierauf verschiedene Adventivpflanzen aus der Lokalfloora von Königsberg, darunter *Caucalis daucoides*, *Lathyrus sativus*, *Pimpinella Anisum*, *Potentilla intermedia*, *Bromus patulus*, *Scolymus hispanicus* L. (neu), *Centaurea diffusa*, *Phalaris paradoxa*, *Eruca sativa*, *Asperula arvensis* (neu) und *Chaerophyllum aureum* ebenfalls neu eingeschleppt. Zum Schluss demonstrierte Herr Professor Vogel Zweige von *Alnus incana* mit weiblichen Blütenständen, deren Schuppen durch den Pilz *Taphrina Tosquinetii* Magn. (*Exoascus abnitorquus* Sadeb.) verbildet worden waren, ferner ein Exemplar von *Fucus vesiculosus* ohne Blasen vom Ostseestrande bei Neukuhren. Der Schluss der Jahresversammlung erfolgte um 5 Uhr nachm. Am 11. Oktober wurde bei schönem Herbstwetter ein Ausflug nach der Sclucht bei Wengern und durch den Belauf Neu-Hakenberg nach der Nogat bei Wernersdorf unternommen.

Berichtigung zum Referat in Nr. 11 S. 196 Zeile 4 u. 5 von oben: „zum zweiten Male“ ist fortzulassen. Dr. Abromeit.

Association Pyrénéenne. Dixneuvième année 1908/09. Liste Général des doubles. Das vorliegende Doublettenverzeichnis ist 54 Seiten stark und dürfte ca. 6000 alphabetisch geordnete, mässig bewertete Pflanzen in 2 verschiedenen Listen enthalten. Die Adresse des Leiters der „Association Pyrénéenne“ ist: M. Giraudias-Orléans (Loiret) 2, rue de l'Arche de Noë, welcher auch die Kataloge mit den Tausch- u. Kaufsbedingungen versendet. Der Katalog enthält besonders südwesteuropäische Arten, darunter ganz hervorragende Raritäten.

Zahlbruckner, Dr. A., Schedae ad „Kryptogamas exsiccatas.“ Die Centurien XV u. XVI dieses bedeutenden Exsiccatenwerkes, enthaltend die Nummern 1401--1600, nebst einigen „Addenda“ zu früheren Centurien sind unter Mitwirkung einer grösseren Anzahl von Botanikern erschienen. Das Exsiccatenwerk wird von der Botan. Abteilung des k. k. naturhistorischen Hofmuseum in Wien herausgegeben.

Wilms, Dr. F., Herbarium. Herr Dr. F. Wilms in Steglitz-Berlin, Jahnstr. 26 part hat ein grosses, über 60 000 Nummern (darunter ca. 20 000 Cryptogamen), enthaltendes Herbarium zu verkaufen. In demselben sind u. a. die Körber'schen und Arnold'schen Flechten enthalten. (Siehe die Anzeige auf dem Umschlag dieser Nummer.)

Scheffler, Georg, Exsiccata aus Ostfrika. Wie Herr Dr. F. Wilms in Steglitz-Berlin, Jahnstr. 26 part. mitteilt, steht demnächst eine weitere Sendung ostafrikanischer Exsiccata aus Brit. Ostafrika zu erwarten und wird durch Herrn Dr. Wilms s. Zt. zur Ausgabe gelangen.

Ohl, E., Exsiccata aus Schleswig-Holstein. Herr Lehrer E. Ohl in Kiel (Gaarden), Elisabetstrasse 61/III, offeriert zu billigem Preise reichlich aufgelegte und vorzüglich präparierte Exsiccata aus Schleswig-Holstein. Anfragen etc. ist Rückporto beizufügen.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: Dr. K. Shibata w. z. Prof. d. Botanik a. d. Kaiserl. Univers. Sapporo (Japan) ernannt. — Dr. A. Sperlich habil. sich als Privatdozent für Botanik a. d. Univ. Innsbruck. — Dr. L. Diels w. z. a. o. Prof. der Bot. in Marburg ernannt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [14_1908](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc. 209-212](#)